

Kickl setzt ÖVP unter Druck: Ehrlichkeit oder Neuwahlen!

Christian Stocker von der ÖVP zeigt Gesprächsbereitschaft mit der FPÖ. Kickl fordert Ehrlichkeit und droht mit Neuwahlen.

Wien, Österreich - Herbert Kickl, der Obmann der FPÖ, befindet sich nach dem offiziellen Auftrag zur Regierungsbildung durch Bundespräsident Alexander Van der Bellen am Dreikönigstag in einer entscheidenden Position. Diese Markierung könnte eine historische Wende bedeuten, da Kickl nun ernsthaft um das Kanzleramt buhlt. Die Gespräche um eine mögliche Koalition mit der ÖVP stehen im Fokus, nach der einflussreiche Stimmen, darunter der neue ÖVP-Chef Christian Stocker, eine drastische Veränderung ihrer früheren Gegnerposition einnehmen. Stocker erklärte, „Wenn wir von der FPÖ zu Gesprächen eingeladen werden, werden wir die Einladung annehmen“, womit er eine neue Ära der Kooperation zwischen den beiden Parteien andeutet, wie **heute.at** berichtete.

Verhandlungen unter Druck

Kickl äußerte, dass die kommenden Verhandlungen ernsthafte Herausforderungen mit sich bringen werden. Er stellte der ÖVP ein knallhartes Ultimatum: „Entweder Ehrlichkeit oder Neuwahlen“. In seiner Pressekonferenz in der FPÖ-Zentrale versuchte er, Vertrauen zu schaffen, betonte jedoch die Notwendigkeit, dass die ÖVP klare Absichten zeigen muss. „Wer dazu nicht bereit ist, der kann auch kein Partner sein“, so Kickl. Er machte ebenfalls klar, dass eine unklare Haltung die

Koalitionsgespräche gefährden könnte und eventuell Neuwahlen zur Folge hätten. Diese direkte Ansage an die Türkisen kommt in einem Kontext, in dem bereits vergangene Fehltritte zwischen den Parteien für Skepsis sorgen, wie **kurier.at** festhält.

In den nächsten Tagen will Kickl den Gesprächsdruck aufrechterhalten, während er gleichzeitig betont, dass eine ehrliche Zusammenarbeit wichtig für die Zukunft des Landes ist. Überraschend schnell hat sich die Stimmung gewandelt von einer offenen Feindschaft hin zu einem möglichen Bündnis, was allseits für Aufregung sorgt. Es bleibt abzuwarten, ob die FPÖ und die ÖVP tatsächlich eine tragfähige Koalition bilden können oder ob das Szenario von Neuwahlen letztlich die Realität werden wird.

Details	
Vorfall	Regierungsbildung
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.heute.at • kurier.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)